

Inhalt.

Erste Abteilung.

	Seite		Seite
A. 1. Angelegenheiten des Provinzial-			
landtags:			
Ausführung der Beschlüsse der früheren Provinziallandtage	2—15	Verwaltungsrat	88
Sonstiges	16—17	Personalien	88
A. 2. Angelegenheiten des Provinzial-			
ausschusses:			
Personalien	17—19	Geschäftsumfang und Geschäftsbetrieb	89—92
Geschäftsumfang	19	Zahl der Versicherungen, Versicherungs-	
Vorgenommene Wahlen	19—21	kapital, Jahresbeiträge, Verwaltungs-	
Sonstige Angelegenheiten	21—24	kosten, Brandentschädigungen, Zahl der	
B. Angelegenheiten der Zentral-Ver-			
waltungsbehörde:			
Geschäftsumfang	24	Brandschäden, Abgabe an andere An-	
Personalien	24—25	stalten und Uebernahme von solchen	89—92
Sonstiges	25—27	Abchluß der Anstaltskasse	93—96
Rechnungsergebnisse bei dem Haushalts-		Vermögen der Anstalt	96
plan des Provinziallandtags, des Pro-		Stand der Feuerwehr-Anstaltskasse	97
vinzialausschusses und der Zentral-Ver-		Unterstützungskasse für bei der Löschhilfe	
waltungsbehörde	27—39	Beschädigte und Berunglückte	98
Abchluß des Kraftwagenfonds	40—41	E. Angelegenheiten der Landesbank	
Umfang der Geschäfte der Landeshaupt-		und des von derselben verwalteten	
kasse	41	Meliorationsfonds:	
Angelegenheiten, betreffend den Haushalts-		Allgemeines und Personalien	99
plan zur Zahlung von Ruhegehältern zc.		Lage des Geldmarktes, insbesondere in Folge	
an Provinzialbeamte und von Wittwen-		des Krieges	99—101
und Waisengeldern sowie von Unter-		Beteiligung an der I. Kriegaanleihe	99
stützungen an deren Hinterbliebene, von		Bildung eines Kriegshilfsfonds	100
Invalidegeldern an nicht ruhegehalts-		Kriegsversicherung	100
berechtigte Angestellte und Arbeiter zc.		Gründung der Provinzial-Lebensver-	
sowie die Dr. Klein-Stiftung	42—45	sicherungsanstalt	101
C. Allgemeine Finanzverwaltung:			
Ergebnisse des Finalabschlusses bei dem		Darlehnsforderungen	102
Haupt-Haushaltsplan	45—78	Langfristige Darlehen	102—105
Verteilung der Provinzialabgaben	78—82	Kurzfristige Darlehen	105—112
Rentbar angelegte Fonds	83—87	Vorschüsse an die Provinz und kleinere	
D. Angelegenheiten der Provinzial-			
Feuerversicherungsanstalt:			
Allgemeines	88	Vorschußkonten	106
		Barbestand, Wechsel, Postcheck und Bank-	
		guthaben	106
		Der bargelblose Verkehr	106—107
		Wertpapiere	107
		Immobilien	108
		Eigenes Vermögen	108—109
		Agiokonto	109
		Disagiokonto	109
		Rheinprovinz-Anleihe-scheine	110
		Depositen	110
		Kontorrent-Guthaben	110
		Verkehr mit den Sparkassen	111
		Verkehr mit Stadt- und Gemeindefassen	111
		Gewinn- und Verlustrechnung	111—112

	Seite
Die bei der Landesbank geführten Konten	113
Netto-Zinsgewinn	113—114
Jahresrechnungen	114
Rheinischer Meliorationsfonds	114
Uebersicht über die Verwendung der Zinsüberschüsse	115
Bilanz der Landesbank	116—119
Tabellen	120
Entwicklung des Darlehnsgeschäftes	120
Ausgezahlte Darlehen	121
Die durch die ausgezahlten Darlehen geförderten Zwecke	122
Das Lombardgeschäft	123
Giroverkehr, Postcheckkonto, Bankguthabenskonto	124
Wertpapierdepot-Konto	125
Effektendepots der Spartassen	125
Emissionen der Rheinprovinz-Anleihecheine	126
Depositen- und Kontokorrentgeschäft	127
F. Angelegenheiten der Landes-Versicherungsanstalt Rheinprovinz	128
G. Angelegenheiten, welche die Förderung von Kunst und Wissenschaft betreffen:	
Die Provinzialmuseen in Bonn und Trier	128
Museum in Bonn	129—135
Museum in Trier	135—154
Provinzialkommission für die Denkmalpflege	154
Art der Verwendung der im Haushalt für Kunst und Wissenschaft bereitgestellten Mittel	154—156
Denkmälerstatistik	156
Herstellung eines geschichtlichen Atlas der Rheinprovinz	157
Dispositionsfonds des Provinziallandtages (Ständefonds)	157—160
Hebung und Förderung der gewerblichen Tätigkeit	160—162
H. 1. Angelegenheiten der Ruhegehaltsklasse der Landbürgermeistereien und Landgemeinden der Rheinprovinz	162—163
H. 2. Angelegenheiten der Ruhegehaltsklasse der Kreis-Kommunalverbände und Stadtgemeinden der Rheinprovinz	163—164
H. 3. Angelegenheiten der Witwen- und Waisenversorgungsanstalt für die Kommunalbeamten der Rheinprovinz	164—165

J. Angelegenheiten der Provinzial-Taubstummeneinrichtungen:

	Seite
Statistik	166—167
Verpflegung und Bekleidung	167
Gesundheitszustand	167—168
Unterricht	168
Prüfungen	168
Lehrpersonal	168—170
Ausbildungskursus für Taubstummenlehrer	170
Bauwesen	170
Fortbildungsschulen	170—171
Anderweite Fürsorge für Entlassene	171
Instruktionkursus für Geistliche	171
Sonstige Angelegenheiten	172
Rechnungsergebnisse bei dem Taubstummenwesen	172—173

K. Angelegenheiten der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalten und des Blindenwesens:

	Seite
Statistik	174
Dauer des Schulbesuchs	175
Entlassungen	175
Verpflegung	175
Bekleidung	175
Gesundheitszustand	175
Schul-, Musik- und Handarbeitsunterricht	176
Unterrichtsmittel	176
Prüfungen, Feste	176
Beamte und Personal	176—177
Bauten	177
Vermögens- und Finanzverhältnisse	177—179

L. Angelegenheiten der Provinzial-Hebammen-Lehranstalten:

	Seite
Statistik der Kranken und Wöchnerinnen	179
Heimat, Religion und Familienverhältnisse	180
Geburten	180
Schülerinnen, Ausbildungs- und Wiederholungskurse	180—181
Wärterinschülerinnen	181
Verpflegung	181
Gesundheitszustand	181—182
Antiseptis	182
Anstaltspersonal	182—183
Poliklinik	183
Bauwesen	183
Unterstützungen an Hebammen	183
Hebammennachprüfungen	183
Rechnungswesen	183—186

	Seite
M. Angelegenheiten der Fürsorgeerziehung:	
Anzahl der nach dem Fürsorgeerziehungsgesetze vom 2. Juli 1900 überwiesenen Zöglinge	186
Verteilung derselben auf die einzelnen Regierungsbezirke und Kreise	186—188
Verschiedenheiten in der Ueberweisung zur Fürsorgeerziehung	189
Ueberweisungen nach den einzelnen Ziffern des § 1 des Gesetzes	189
Verteilung der Zöglinge auf die Geschlechter und Konfessionen zc.	189
Verteilung der Ueberwiesenen auf die einzelnen Kreise und Verhältnis zur Bevölkerungszahl	190—191
Beschwerden gegen die von den Vormundschaftsgerichten erlassenen Ueberweisungsbeschlüsse	191—192
Unterbringung der Zöglinge in Anstalten, Familien, Lehre oder Dienst	193—194
Kriegsmaßnahmen	194
Die Provinzial-Erziehungsanstalten	194
Einrichtung von Sammelstellen für Zöglinge	194—195
Geistige Entwicklung der Zöglinge	195—196
Gesundheitszustand der Zöglinge	197
Sterbefälle	197
Kosten der Verpflegung zc.	198
Finanzielles Ergebnis des gesamten Verwaltungszweiges	198—199
Bericht der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt Fichtenhain für 1914	199—202
Bericht der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt Rheindahlen für 1914	202—205
Bericht der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt Solingen für 1914	206—208

Zweite Abteilung.

I. Gemeinsame Angelegenheiten der einzelnen Verwaltungszweige:

Ausschreibung der wichtigsten Wirtschaftsbedürfnisse	209
Revisionen der Anstalten	209
Uebersicht über die hauswirtschaftsmäßigen Zuschüsse an die einzelnen Verwaltungszweige bezw. die Ueberschüsse der letzteren	209—210
Uebersicht über die am 31. März 1914 in der Fürsorge des Rheinischen Provinzialverbandes befindlichen Geisteskranken, Idioten und Epileptiker	212—213

	Seite
Stand des allgemeinen Baufonds	214—215
Stand des Wohnungsfürsorgefonds	215

II. Angelegenheiten der einzelnen Verwaltungszweige:

A. Provinzial-Geist- und Pflegeanstalten:

Statistik	216
Verpflegung	217
Bekleidung	218
Freistellen	218—219
Gesundheitszustand	219—224
Mit dem Strafgesetzbuch in Konflikt gekommene Kranke	224—225
Erweiterung, Beschäftigung, Kirchen- und Schulwesen	225—226
Gesamtkosten eines Geisteskranken	226
Unterstützung entlassener Geisteskranken	226
Anstalts-Beamtenpersonal	226—229
Pflege- und Dienstpersonal	229—230
Landwirtschaftlicher Betrieb	230—231
Mehlgerei	231
Beleuchtung	231
Bauliche Angelegenheiten	231—232
Erneuerung maschineller Anlagen	232
Sonstige Mitteilungen	232—234
Rechnungswesen	235—237
Ergebnis der Land- und Viehwirtschaft	238—239

B. Angelegenheiten des Landarmenwesens:

Rechnungsergebnis der Verwaltung des Landarmenwesens	240
Erläuterungen dazu	241
Beihilfen an Ortsarmenverbände	242—243
Ausgaben für landarme Personen	243—245
Uebersicht der landarmen Geisteskranken, Idioten zc.	246
Statistik der Ausgaben	247—249
Uebernahmen aus dem Auslande	250
Nebenfonds für Irrenzwecke zugunsten Bergischer Gemeinden des Regierungsbezirks Köln	250

C. Angelegenheiten der Verwaltung der Polizeistrafgeldersfonds und des Ehrenbreitsteiner Armenfonds:

Rechnungsergebnisse der Fonds	250
Kapitalvermögen	251
Zuschuß zu den Pflegekosten verlassener und verwaister Kinder	251
Nebenfonds des Regierungsbezirks Köln	252
Ehrenbreitsteiner Allgemeiner Armenfonds	252

	Seite
D. Angelegenheiten der erweiterten Armenpflege auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891:	
Allgemeines	253
Statistik	253
Uebersicht über die Krankenbewegung	254—259
Art der Unterbringung	260—261
Finanzielle Ergebnisse	261
E. Angelegenheiten der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler:	
Statistik	262—266
Abteilung für entmündigte Trinker	266—268
Sittliche Bildung	268—269
Berpflegung und Bekleidung	270
Gesundheitszustand	270
Arbeitsbetrieb	270—273
Materialienverwaltung	273—274
Defonomieverwaltung zc.	274—275
Bauliche Angelegenheiten	276
Bermögens- und Finanzverhältnisse	276—277
Anstaltspersonal	277
F. Angelegenheiten des Landarmen-hauses in Trier:	
Statistik	277—280
Gesundheitszustand	280
Sittliche Bildung	280
Berpflegung und Bekleidung	281
Arbeitsbetrieb	281
Defonomieverwaltung	281
Bauliche Angelegenheiten	281
Anstaltspersonal	281
Bermögens- und Finanzverhältnisse	281—282
Allgemeines	283
G. Fürsorge für Idioten, Epileptische, Blinde, Trinker und Krüppel, sowie Unterstützung milder Stiftungen, Rettungs-, Idioten- und anderer Wohltätigkeitsanstalten:	
Verwendung der Kaiser Wilhelm II.-Auguste Viktoria-Stiftung für verkrüppelte Personen	283—284
Fürsorge für Idioten	284—285
" " Epileptische	284—285
" " Blinde	284—285
" " Trinker	284—285
Beihilfen an milde Stiftungen und Wohltätigkeitsanstalten	285
Finanzergebnis	285—286
H. Unfallfürsorge für Gefangene	286

Dritte Abtheilung.

	Seite
A. Angelegenheiten der Provinzial-Straßenverwaltung:	
Personalien	287—288
Uebersicht über die Kosten der örtlichen Verwaltung und Beaufsichtigung	288—290
Geschäftsumfang in der Straßenverwaltung	290
Rechnungs- und Kassenwesen	290—291
Uebertragung von Straßen an engere Kommunalverbände	291—293
Bauliche Unterhaltung der Provinzialstraßen	293
Ordentliche Ausgaben	293—305
Ausgaben für invalide Straßenwärter und Arbeiter und für deren Hinterbliebene	295
Uebersicht über die für die gewöhnliche Unterhaltung der Provinzialstraßen aufgewendeten Kosten	297—298
Uebersicht der verwendeten Materialsorten	298—301
Uebersicht über die Kosten für die Unterhaltung derjenigen Straßen, welche sich in eigener Unterhaltung der Provinz befinden	302
Tabelle über die allgemeinen Ergebnisse der Straßenverwaltung	303—305
Außerordentliche Ausgaben für die bauliche Instandhaltung	305
Baumpflanzungen auf den Provinzialstraßen	306
Uebernahme von Provinzialstraßen	307
Ergebnis des Finalkassenabschlusses der Straßenverwaltung	307—308
Heranziehung der Fabriken zc. zu den Unterhaltungskosten	308—309
Stand des Sammelfonds	309
Stand des Reservefonds der Straßenverwaltung	309—310
B. Angelegenheiten der Verwendung des Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen (Unter-Stat A. Neubaufonds):	
Stand des Fonds	310—311
C. Angelegenheiten der Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues:	
Stand des Fonds	311—312
Art der Verwendung	312
Verteilung der bewilligten Beihilfen auf die Regierungsbezirke und Kreise	312—314

	Seite
D. Angelegenheiten der Unfallversicherung der Regiebauarbeiter der Provinzialverwaltung im Geschäftsjahr 1914	315—316
E. Angelegenheiten der Förderung von dem öffentlichen Verkehr dienenden Bahnen:	
Stand des Eisenbahnfonds	316
Bewilligung von Darlehen	316—317
Beteiligung an dem Bahnunternehmen Merzig-Büschfeld	316
Erteilung der Zustimmung zur Benutzung von Provinzialstraßen	317
Betriebsöffnung neuerbauter Kleinbahnen	317
F. Steinbruchbetriebe der Provinzialstraßen-Verwaltung	317—318

Vierte Abteilung.

A. Angelegenheiten der Förderung von Landesmeliorationen und der Unterstützung landwirtschaftlicher Zwecke:	
Stand des Fonds	319—321
Außerordentliche Beihilfen	321—322
Verwendung des Restfonds	322—331
Verwendung des allgemeinen landwirtschaftlichen Fonds	331—335
Verwendung des Betrages von 40000 Mk. zur Hebung der Rindviehzucht	335—337
Unterstützung von Wandererhaushaltungsschulen	337
B. Angelegenheiten des landwirtschaftlichen Schulwesens (Wein- und Obstbau-schulen, landwirtschaftliche Winterschulen, Landwirtschaftsschulen):	
I. Provinzial-Wein- und Obstbau-schulen zu Trier, Kreuznach und Alrweiler:	
Besuch der Schulen	338
Heimatangehörigkeit der Schüler	338
Bewilligung von Stipendien zc.	338—339
Änderungen in der Zusammensetzung der Kuratorien	339
Besondere an der Schule gehaltene Lehrkurse	339—341
Wanderlehrertätigkeit	341
Ergebnis der Weinernte	341
Finanzergebnis der Schulen	342—343
Winterschule in Kreuznach	343—344
Kurse zur Ausbildung von Obstbaumwärttern	344
Peronospora-Beobachtungsstationen	344

	Seite
II. Landwirtschaftliche Winterschulen:	
Frequenz der Schulen	344—345
Lehrkurse an den Schulen	345
Die Leistungen des Provinzialverbandes für diese Schulen	346
III. Landwirtschaftsschulen	346
C. Angelegenheiten des Rittergutes Desdorf und der dort zu errichtenden Ackerbauschule	347
D. Angelegenheiten der Ausführung der Viehschlaggesetze:	
Höhe der Abgabe	347
Vermögens- und Finanzübersicht	347—348
Stand der Reservefonds	348—349
Tätigkeit des Laboratoriums in Cöln für bakteriologische Untersuchungen	349
Übersicht über den Bestand an Pferden zc. und Rindvieh sowie der im Jahre 1914 wegen Rogg getöteten und an Milz- und Rauschbrand gefallenen Tiere	350—351
Bericht des Leiters des Laboratoriums	352—355
E. Angelegenheiten der Bewilligung von Beihilfen zu öffentlichen Wasserversorgungsanlagen:	
Stand der Fonds	356—357
Aufnahme der Anleihe	357
Umfang der gestellten Beihilfeanträge	357
Prüfung der Projektstücke	358
Darlehen der Landesbank	358
„ „ Landesversicherungsanstalt	358—359
Zusammenstellung der im Rechnungsjahre 1914 zur Anlage von Wasserleitungen bewilligten Beihilfen	359—360
F. Angelegenheiten der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufs-genossenschaft:	
Allgemeines	361—363
Vertrauensmänner	363
Angemeldete und entschädigte Unfälle	363
Entschädigungen	363—364
Verwaltungskosten und Verteilung der Lasten auf Sektionen und Genossenschaft	364—365
Veranlagung und Umlage	365—366
Landwirtschaftliche Haupt- u. Nebenbetriebe	366
Müdlage	366—367
Rechnungsübersicht	367—368
Rentenfeststellungsbescheide	368
Kontrolle der Unfallverletzten	368—369

	Seite
Oberversicherungsämter	369—370
Rekurse	370
Bestrafungen	370
Unfallverhütung	370—373
Erfazansprüche	373
Sonstiges	373—374
Uebersicht über den Geschäftsumfang . . .	376—377
Desgl. während der Zeit des Bestehens .	378—379

	Seite
Uebersicht der entschiedenen Fälle im Geschäftsjahr 1914	380—381
Uebersicht über die Zahl der Unfälle, für die laufende Renten gezahlt worden sind .	381
Uebersicht über die im Ursprungs- und Geschäftsjahre entschädigten Unfälle .	382
Niederschrift über die Tagung der 11. Genossenschaftsversammlung	383—385

